

Tag der Berufsorientierung (Bildergalerie unten)

Im Rahmen des neuen Berufsorientierungskonzepts der Joß-Fritz-Realschule fand Anfang Mai für die Klassenstufen 7 bis 9 der Tag der Berufsorientierung statt, um den Schülerinnen und Schülern neue Perspektiven in ihrer Berufsfindung zu eröffnen.

Die Beauftragte für die Berufsorientierung Frau Pitz hatte im Vorfeld viele Kooperationspartner gesucht und gefunden, wodurch die Schülerinnen und Schüler unter 15 verschiedenen Firmen eine Erkundung auswählen konnten. In jahrgangsübergreifenden Kleingruppen besuchten sie dann zum Beispiel die Firma Debatin in Bruchsal, die führend in der Herstellung von Verpackungen ist. Auch das KIT öffnete seine Türen für unsere Schülerinnen und Schüler, genauso wie der renommierte Motorenhersteller SEW Eurodrive in Graben-Neudorf. Wer sich für den Handwerksberuf des Dachdeckers interessierte, kam in der ortsansässigen Dachdeckerei Kistenberger auf seine Kosten. In einem Infomobil erlebten dabei die Schülerinnen und Schüler die Dachdeckerei besonders hautnah durch VR-Brillen (Virtuelle Realität). Über pflegerische und soziale Berufe konnten sich interessierte Schülerinnen und Schüler bei der Lebenshilfe Bruchsal und im Evangelischen Altenzentrum Bruchsal informieren, wo unsere Jugendlichen mit den Senioren sogar Sitzball spielten. Rund ums Automobil drehte sich alles beim Autohaus Graf Hardenberg in Karlsruhe und beim Elektrohersteller Neff in Bretten wurde die Kleingruppe in der Ausbildungswerkstatt von einem Roboter begrüßt, der das Alter der Teilnehmer schätzte, wobei unsere Kollegin Frau Pitz als 13-jähriges Mädchen durchging. Im Elektronikunternehmen Avnet Embedded in Stutensee durften die Schülerinnen und Schüler an Platinen und Steckboards richtig aktiv werden und das Arbeiten am Mikroskop stand im Mittelpunkt bei Techpharm. Hilfreich war auch das Bewerbertraining, das die Schülerinnen und Schüler beim Softwareentwickler Seeburger in Bretten erhielten. Die Firma Häuselmann Metall GmbH in Mannheim bot ihren Besuchern einen Blick auf die Berufsfelder Groß- und Außenhandel, Lagerlogistik und Maschinenführer*führerin. Rundum betrachtet erlebten unsere Schüler*innen einen sehr abwechslungsreichen Tag, der aufschlussreiche Einblicke in die Arbeitswelt vermittelte. Wir bedanken uns bei allen Unternehmen für die Zeit, die sie in uns investiert haben.

Bildergalerie



